Zeitschrift: Oberberger Blätter

Herausgeber: Genossenschaft Oberberg

Band: - (1963)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Wunder der Natur sind so mannigfaltig, daß ein kleiner Tiergarten immer nur Streiflichter auf die geheimnisvollen Zusammenhänge der Tierwelt werfen kann. Wir leben in einer Zeit voller hektischer Unruhe und geschäftiger Betriebsamkeit. Wir haben das Sehen verlernt, und immer größer wird die Sehnsucht zur Natur.

Deshalb lohnt sich immer ein Besuch in unserm Tiergarten

Mit Inbrunst verfolge ich dabei aber die – wie mir scheint – vordringendste Aufgabe, nämlich die Achtung des Kindes vor der Kreatur, die Liebe zum Tier zu fördern. Ich hoffe, daß mir dies gelingen möge.

Tierli-Walter

Neucheln bei Schloß Oberberg

Palmroller aus Nepal

ZEITUNGEN
JOURNAUX
ST. GALLEN
Der Fürstenländer
Wir suchen
Dreher
Mechaniker
Wellblech
Schnittrosen
W. Maurer
Mottensäcke
Kanin
Kleinviehschau
Sportplatz Gossau
Zur heiligen Kommunion
Danksagung
USA-Generäle über den Atomkrieg